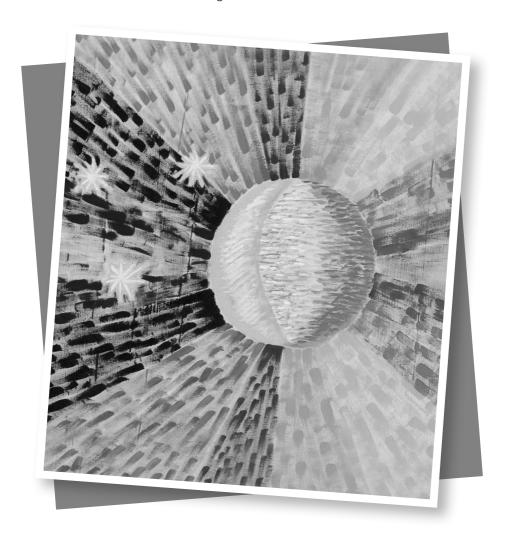
10/16

bened Kt. Michael St. Hermann Josef Heilig Kreuz



INHALT

Impressum
Leitartikel
Kurz & Bündig04
Pilgertour nach Kevelaer 06
Die polnische Gemeinde verlässt Heilig Kreuz 08
Orgelförderkreis St. Michael
Adressen in St. Benedikt
Seniorentreff11
Termine Oktober 2016
Vom Ei zum Kücken13
Ökumenischer Gottesdienst
Speicker Schützen spenden für "Insel Tobi" 15
Veränderungen im zentralen Pfarrbüro 16
Ferienfreizeit Neuharlingersiel
Heilige Messen in St. Benedikt
Der Rosenkranz als Glaubensgebet
Geburtstage19
Priesternotruf
Ehe, Taufe & Trauer
Bruder Ambrosius (Henning) Dembski

IMPRESSUM

Herausgeber:

Kath. Pfarrgemeinde St. Benedikt, St.-Michael-Platz 5, 41069 Mönchengladbach V.i.S.d.P.: Christoph Habrich Tel. 02161/30 75 20, St.-Michael-Platz 4, 41069 Mönchengladbach Redaktionsteam: Anne Blaese, Christoph Habrich (verantw.), Ralf Paulzen, Carsten Rudius, Marlene Sehlen und Bettina Wefers

benediktinfo@st.benedikt-mg.de www.st.benedikt-mg.de

WIR FREUEN UNS ÜBER IHRE ARTIKEL UND BEITRÄGE. BITTE REICHEN SIE DIESE BIS ZUM 10. DES VORMONATES EIN.

Aufl. 5.000, Vert. Monatsbeginn

Mit dem Namen des Verfassers gezeichnete Beiträge geben nur seine persönliche Meinung wieder und nicht zwangsläufig die von Herausgeber und Redaktion. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe oder andere Artikel aus redaktionellen Gründen zu kürzen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingereichter Artikel und Beiträge, bzw. der Abdruck in einer bestimmten Aufmachung, besteht nicht.

Twese Hamwe berichtet

Die Inhalte von Werbung liegen in der alleinigen Verantwortung der Inserenten. Eine Haftung von Herausgeber, Redaktion und Anzeigenverwaltung ist ausgeschlossen. Insbesondere dürfen Aufmachung und Inhalte der Anzeigen und Beilagen nicht im Widerspruch zu den ideellen Werten und Grundsätzen der Katholischen Kirche stehen. Die Annahme von Werbungen kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden.



"Goldener Oktober"

sein rufen. In einer Auszeit, in der wir die Schönheit der Natur genießen und bewusst aufnehmen können, da können wir in ihr auch unseren Schöpfer finden und erkennen. Und ihm dafür danken.

So wünschen wir uns den Oktober. Die Natur malt mit ihren schönsten Farben ein farbenprächtiges Selbstbildnis, bevor sie mit dem November und dem folgenden Winter in die Ruhephase tritt. Die Bäume erhalten ihr Laub in allen möglichen Gelb-, Orange- und Rottönen und die Herbstblumen erblühen in Fülle. Die Schöpfung zeigt sich noch einmal in voller Pracht.

Da fällt mir der Sonnengesang des heiligen Franziskus ein, dessen Gedenktag wir am 4. Oktober feiern. Der Sonnengesang oder das "Lob der Schöpfung" ist einer seiner bekanntesten Texte. In diesem Gebet wird die Schönheit der Schöpfung gepriesen und Gott dafür gedankt: Die Sonne, der Mond, Wind, Wasser und die Mutter Erde mit ihren Pflanzen. Das Gebet ist nicht nur eine Hymne auf Gottes gute Schöpfung, sondern fordert uns auch heraus in unserem Verhalten zur Welt und Natur, Gerade ietzt, wo sich viele Menschen in den Herbstferien nochmals in den Urlaub und in die Natur aufmachen, könnten wir uns dies noch einmal ins Bewusst-

Der Sonnengesang

kostbar und schön.

Höchster, allmächtiger, guter Herr, dein sind das Lob, die Herrlichkeit und Ehre und jeglicher Segen. Dir allein, Höchster, gebühren sie, und kein Mensch ist würdig, dich zu nennen. Gelobt seist du, mein Herr, mit allen deinen Geschöpfen, zumal dem Herrn Bruder Sonne, welcher der Tag ist und durch den du uns leuchtest. Und schön ist er und strahlend mit großem Glanz: Von dir, Höchster, ein Sinnbild. Gelobt seist du, mein Herr, durch Schwester Mond und die Sterne; am Himmel hast du sie gebildet, klar und

Gelobt seist du, mein Herr, durch unsere Schwester, Mutter Erde, die uns erhält und lenkt und vielfältige Früchte hervorbringt und bunte Blumen und Kräuter.

. . .

Lobt und preist meinen Herrn und dankt ihm und dient ihm mit großer Demut.

Aus: Franziskus-Quellen, Butzon und Bercker 2009

Ich wünsche Ihnen allen einen goldenen Oktober und schöne Momente in Gottes Natur

Martina Lesmeister

KURZ & BÜNDIG

>>> Liturgiekreis-Treffen

Kann man mich hören? Ist das Mikro an? Spreche ich zu schnell?

Herzliche Einladung an alle Lektoren/ innen, Wortgottesdienstleiter/innen und alle, die in der Liturgie tätig sind oder es demnächst mal versuchen möchten!! Albert Damblon gestaltet als Referent den Nachmittag am 12. November 2016, von 15:00 – 17:00 Uhr in der Jugendfreizeitstätte in Holt, Hehnerholt 12.

Der Nachmittag ist ein erstes Treffen, das einige Grundlagen erklärt. So geht es um die Leseordnung, die Lektionare, um Hilfen zum lauten Lesen und es gibt Hilfestellung für die Sinnerfassung der jeweiligen Texte aus der Bibel.

Natürlich wird auch auf die Fragen und die Vorschläge der Anwesenden eingegangen. Über viele Teilnehmer/innen freuen sich Anne Blaese, Albert Damblon und Achim Voiß.

>> Firmvorbereitung 2017

In der Woche nach den Herbstferien erhalten alle jungen Menschen unserer Pfarrei, die zwischen dem 01.07.1999 und dem 31.12.2000 geboren und bei uns gemeldet sind, eine ganz herzliche Einladung zur Vorbereitung auf die Firmung – die wir am 11. Juni 2017 mit Weihbischof Dr. Johannes Bündgens in unserer Pfarrkirche St. Michael feiern werden. Aber auch diejenigen, die aus welchen Gründen auch immer keine Post bekom-

men (z. B. Freudinnen und Freunde, Ältere, die beim letzten Mal nicht wollten, ...) aber dennoch neugierig und interessiert sind, können herzlich gerne zum Info- und Anmeldeabend kommen: am Mittwoch, 16.11.2016 um 18:00 Uhr, Jugendfreizeitstätte, Hehnerholt 12.

>> MGV Holt

Liebe Holter, ein paar persönliche Worte an alle Männer in Holt und der näheren Umgebung:

Wir versuchen schon einige Jahre die Männer in Holt für den Chorgesang zu begeistern - leider bisher ohne Erfolg. Zusagen gab es genügend, leider hat sich niemand fest angemeldet. Sollte dies so bleiben, gibt es in Holt bald keinen Chorgesang mehr.

Probe: Dienstags, 20:00 Uhr bei Mankertz/Taverne, Aachenerstrasse 471 Wir feiern im nächsten Jahr unser 150jähriges Bestehen!

Hans Beckers, Vorsitzender

>> Konzert mit Werken für Sopran, Chor und Orgel

Am Sonntag, **23.10.2016 um 17:00 Uhr** in der Pfarrkirche St. Michael Holt.

Zur Aufführung kommen u.a. die Orgelsonaten des Felix Mendelssohn Bartholdy, op. 65 Nr.5 in D-Dur und Nr.6 - Vater unser im Himmelreich // die Solokantate der Musik am Hamburger Michel von Phillip Telemann // Gott will Mensch und sterblich werden für Sopran, Violine und Basso Continuo // Chorsätze von John Rutter mit dem Kleinen Chor der GdG - St.Peter.

Mitwirkende u.a. Julia Oehmen, Sopran, der Kleine Chor der GdG - St.Peter und Karl Hütz, Orgel und Gesamtleitung.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Der Orgelförderkreis St. Michael lädt herzlich zu diesem Konzert ein und freut sich auf Ihren Besuch.

>> Pilgertreffen der Steinfeldpilger

Liebe Pilgerschwestern, liebe Pilgerbrüder, Freunde und Gönner, als Zeichen der Zusammengehörigkeit nach unserer diesjährigen Steinfeldwallfahrt, treffen wir uns zu unserem alljährlichen Pilgertreffen. Herzlich laden wir Euch, Eure

Angehörigen, Freunde, Bekannte und alle Interessierten am Samstag, den 22. Oktober 2016, um 14:30 Uhr ins Pfarrheim Speick, Karstraße 3, zu Kaffee und Kuchen ein. Im Anschluss daran feiern wir um 17:30 Uhr die Vorabendmesse in der Kirche St. Hermann Josef.

Zur besseren Planung bitten wir um eine kurze telefonische Rückmeldung bis zum 16.10.2016 unter Tel. 54 00 07 (H. P. Nies) oder 95 25 51 (A. Gingter).

Die Brudermeister der Steinfeldpilger

>> Cajon?!

Neugierig? Lust auf Spaß und Rhythmus? Wir bieten ab sofort ein bis zweimal monatlich einen Kurs für Beginner an. Die erste Teilnahme ist eine kostenlose Schupperstunde. Es geht los am **28. Oktober um 19:30 Uhr** in der Jugendfreizeitstätte. Ansprechpartnerin: Frau Baur, Telefon 5 45 15. Leihinstrumente sind vorhanden, ebenso können Bausätze für einen kleinen Cajon aus Pappkarton erworben werden! Voranmeldung und weitere Informationen gerne telefonisch!

Der Steuerberater in Ihrer Nähe!



2 0 21 61 / 90 50 00

0 21 61 / 58 45 51

Büro + Kontaktadresse Gladbacher Straße 1 41179 Mönchengladbach weitere Beratungsstelle Ohlerkamp 6

Ohlerkamp 6 41069 Mönchengladbach

Termine nach Vereinbarung

Und sie machten es schon wieder... Pilgertour nach Kevelaer

Es war mal wieder soweit. Wir haben uns zusammen auf den Weg nach Kevelaer gemacht. Unsere Pilgergruppe der Pfarre St. Benedikt in Holt bestand diesmal aus 16 Teilnehmern. Zwei "Erstpilgerer" waren in diesem Jahr auch wieder dabei. Ein kurzes Wort zum Verfasser dieses Artikels:

Mein Name ist Michael Schlosser und ich war im letzten Jahr bereits dabei. Ich wurde von meinem Pilgerpaten, Erwin Wagner, sehr gut in das Geschehen eingeführt und bin deshalb in diesem Jahr das zweite Mal dabei. Es ist eine echte Wohltat, die 52 km zu pilgern. Das Beten und die Gemeinschaft befreien jeden einzelnen von den Sorgen des Alltags und die einzelnen Andachten bringen jeden Pilgerer zum Nachdenken. Für mich gingen die 13,5 Stunden diesmal viel schneller vorbei, als im letzten Jahr und ich möchte mich bei iedem Einzelnen bedanken, der mich auf diesem Weg begleitet hat. Da ich wegen eines Sterbefalls im letzten Jahr keinen Bericht schreiben musste bzw. wollte, habe ich mich in diesem Jahr freiwillig dafür gemeldet.

Pünklich am 27.08.2016 um 1:30 Uhr ging es am Holter Kreuz nach einer kleinen Begrüßung los. Da das Wetter für den heutigen Tag eine "heiße Sonne" angesagt hatte, waren einige Trinkpausen für uns mehr eingeplant. Wir wurden bestens versorgt und hatten bei jeder Pause immer etwas zu Lachen. Auch auf der gesamten Strecke war immer gute

Laune angesagt, auch wenn der eine oder andere mal auf den "Kehrwagen" zurückgreifen musste, um sich etwas auszuruhen.

Unsere erste längere Pause hatten wir um ca. 3:30 Uhr. Dort wurden wir bereits von unserem "Caterer-Peter" und unserem Brudermeister Friedhelm erwartet und jeder packte sein mitgebrachtes "Futterpaket" aus. Es wurde eine kurze Andacht gehalten und danach ging es weiter Richtung Wankum.

Um ca. 7:25 Uhr hatten wir bereits die erste Hälfte unserer Wanderung geschafft und haben uns an einem überaus reichhaltigen Frühstück im "Cafe Flocken" in Wankum erfreut. Erste Blessuren wurden behandelt und die zweite Hälfte der Strecke wurde geplant. Nach diesem Frühstück haben wir uns zu einer weiteren kleinen Andacht am Brunnen von Wankum versammelt, Bilder gemacht und unsere Pilger-Wanderung danach fortgeführt.

Nach dem nächsten Stopp an der Schule in Straelen und einer kleinen Erfrischungspause kehrten wir nach ca. 39 km Strecke in die Gaststätte Eyckmann in Walbeck zu einem wohlverdienten Mittagessen ein. Auf dieser Etappe trafen wir auch auf unsere Radpilgerer, die mit uns zusammen daß Mittag aßen. Interessante Gespräche und Eindrücke wurden dabei ausgetauscht.

Bei der letzten Pause im Gasthof Luyven in Lüllingen wurde unser Kreuz für den Einzug in Kevelaer geschmückt und unser Brudermeister Friedhelm übernahm seinen "letzten Gang" als Brudermeister der Pfarre St. Benedikt. Er hatte vorher seinen Rücktritt als Brudermeister angekündigt. Neuer Brudermeister bei der nächsten Pilgerung nach Kevelaer wird Erwin Wagner sein, der in diesem Jahr bereits überwiegend die Führung der Gruppe übernommen hatte.

Auf der letzten Etappe ging es nun Richtung Kevelaer, wo wir bereits erwartet wurden. Der Einzug in die Kerzenkapelle war wieder einmal sehr bewegend und ich habe die eine oder andere Träne gesehen. Auch für mich war es wieder einmal ein beeindruckender Moment in diese schöne Kirche einzuziehen. Der Gottesdienst hat sehr zum Nachdenken

angeregt. Das Thema "Barmherzigkeit" wurde auch hier nochmals aufgegriffen und auf alltägliche Situationen bezogen.

Abschließend möchte ich noch erwähnen, dass die Anzahl der Pilgerer leider recht gering war und wir sehr gern eine größere Pilgerer-Gruppe haben wollen. Jeder, der eine schöne "Wanderung" in einer entspannten und fröhlichen Atmosphäre liebt, ist bei uns gut aufgehoben. Bei Interesse kann sich jeder im Pfarramt St. Michael-Platz 5, unter der Telefonnummer 02161 307520 melden.

Michael Schlosser



Die polnische Gemeinde verlässt Heilig Kreuz

Zunächst war es nur ein Gerücht ... aber rasch wurde deutlich, dass das Gerücht der Wahrheit entspricht: die polnische Gemeinde wird nach langen, langen Jahren in Zukunft nicht mehr als Gast in unserer Heilig Kreuz Kirche im Westend ihre Gottesdienste feiern. Sie wechselt zum 1. Advent dieses Jahres in die Nachbargemeinde St. Josef in Hermges. Diese Entscheidung ist ohne die Beteiligung von Gremien oder Personen in St. Benedikt getroffen worden, was wir sehr bedauern.

Bleibt uns nichts anderes, als der

polnischen Gemeinde und ihrem ausgeschiedenen Leiter Pater Stefan Ochalski für die langjährige gute Zusammenarbeit in der Kirche Heilig Kreuz, bei Fronleichnamsfeiern und zuletzt verstärkt beim Christkindl-Markt in Heilig Kreuz und Vielem mehr zu danken - und der polnischen Gemeinde für die Zukunft in Hermges und Pater Stefan in seinen neuen Aufgaben alles Gute und Gottes reichen Segen zu wünschen.

Das Leitungsteam St. Benedikt

Orgelförderkreis St. Michael

Hätten Sie's gedacht...

...dass die Scholz-Orgel am 9. Oktober 2016 bereits fünf Jahre auf der Empore von St. Michael steht?

Man mag es kaum glauben und fragt sich: wo sind nur die Jahre geblieben? Jedoch es ist und bleibt so; am 09.10.2011 weihte Regionaldekan Pfarrer Ulrich Clancett das neue Instrument in einer sehr schönen Festmesse ein. Dem uns betreuenden Orgelsachverständigen des Bistums, Ulrich Peters blieb es vorbehalten, der neuen Orgel die ersten offiziellen Töne zu entlocken.

Und wir vom Orgelförderkreis? Für uns waren diese Töne wie der Zieleinlauf nach einem Marathon von 42 km.

Unbeschreiblich! Wir hatten nach 13 Jahren, die uns sehr viel Freizeit nahmen und harte Arbeit brachten, unser Ziel erreicht. St. Michael hatte endlich eine neue Orgel.

Dank Orgelbaumeister Martin Scholz und seiner Mannschaft ein wunderbares Instrument, welches in Fachkreisen bis weit über die Grenzen hinaus große Anerkennung findet. Wir vom OFK und mit uns die gesamte Pfarrei St. Benedikt sind Martin Scholz zu großem Dank verpflichtet.

Im Gottesdienst am 09.10.2016 wird

der Orgelförderkreis ganz besonders des Weihetages vor fünf Jahren gedenken. Unser Mitglied, Kantor Heinz Josef Fröschen wird in seiner Laienpredigt sicher etwas zur augenblicklichen Situation um die Holter Orgel sagen und den, hoffentlich sehr zahlreichen, Kirchenbesuchern zeigen, welche wunderbaren Töne dem Instrument zu entlocken sind. Nach dem Gottesdienst laden wir Sie herzlich zu einer Weinprobe ein. Bitte probieren Sie unsere Orgelweine und den Traubensaft. Vielleicht bestellen Sie dann ja zukünftig beim Orgelförderkreis und tragen damit zur Tilgung der Restschuld bei. Jede verkaufte Flasche Wein bringt uns mit einem EURO der Schuldenfreiheit näher Vielen Dank!

Wir möchten schon jetzt auf unser nächstes Konzert in St. Michael hinweisen: **Sonntag, 23.10.2016 um 17:00 Uhr** (siehe kurz & bündig)

Kurz vor Abgabe dieses Berichtes erreichte uns die unfassbar traurige Nachricht vom Tod unseres früheren Kantors, Henning Dembski (nunmehr Bruder Ambrosius in der Benediktinerabtei Tholey). Henning hat sehr engagiert und kollegial in unserem Kreis mitgearbeitet.

Ich selbst werde wohl nie seinen letzten Satz bei unserem Abschied vergessen: "Es wird immer ein Traum für mich sein, auf der Orgel in St. Michael spielen zu dürfen."

Danke Henning Dembski

Josef Antweiler, für den Orgelförderkreis



Kath. Pfarrei St. Benedikt Mönchengladbach

Zentrales Pfarrbüro St. Michael

St.-Michael-Platz 5

Telefon: 02161/307520 Fax: 02161/30752-29

zentrales-pfarrbuero@st.benedikt-mg.de

www.st.benedikt-mg.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 15 – 17 Uhr Mittwoch 10 – 12 Uhr Donnerstag 15 – 18 Uhr Freitag 10 – 12 Uhr

Jugendfreizeitstätte St. Michael

Hehnerholt 12 Leitung: Eva Vaßen

Telefon: 02161 / 54 07 58

jfs@ holt-mg.de

Gemeindebüro Heilig Kreuz

Luisenstr. 127

Telefon: 02161 / 832591 Fax: 02161 / 837387

gemeindebuero-heiligkreuz@st.benedikt-m

www.st.benedikt-mg.de

Öffnungszeiten:

Donnerstag 10 - 12 Uhr

Unsere Seelsorger(Innen):

Sozialberatung

Finanzschwierigkeiten, Wohnungswechsel, Suchtprobleme, Probleme in der Familie; hier kann über alles gesprochen werden.

Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr

St.-Michael-Platz 5

Pflegestützpunkt

Pflegeberatung und mehr! Für Senioren und Angehörige. Mittwoch - Termine unter Seniorentreff St.-Michael-Platz 2, im Seniorentreff

Lebensmittelladen

Wer in Not ist, kann hier Lebensmittel zum ermäßigten Discounterpreis kaufen. Die beiden letzten Donnerstage im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr, St.-Michael-Platz 4, grüne Klingel

Kleidershop

Sommer- und Winterbekleidung für Erwachsene und Kinder, Bettwäsche u.v.m. gegen geringes Entgelt Dienstag 15:00 - 17:00 Uhr, St.-Michael-Platz 3, Kleiderspenden können in der Garage St.-Michael-Platz 2 (siehe Beschilderung) von dienstags bis freitags abgestellt werden.

Sozialberatung Heilig Kreuz

Letzter Freitag im Monat 10:30 - 12:00 Uhr, Gemeindehaus, Luisenstraße 129

Sprechstunde Diakon A. Voiß

nach Vereinbarung Tel.: 0171/8460745

Die Caritas Dienste freuen sich über Ihren Besuch!

SENIORENTREFF St. Michael

St.-Michael-Platz 2

Liebe Pfarrmitglieder über 60,

das Leitungsteam des Seniorentreffs lädt Sie herzlich ein, unseren Treff zu besuchen. Wir sind für Sie da montags bis freitags

von 14:00 bis 18:00 Uhr

Unser Angebot:

Montag: Kartenspielen

Dienstag: verschiedene Angebote

(siehe INFO)

Mittwoch: Klönnachmittag

mit Kaffee und Kuchen

Donnerstag: Stricken

Freitag: Spielenachmittag

Ist etwas für Sie dabei? Kommen Sie zu uns, wir freuen uns über jeden Besucher.

Kreatives Gestalten:

Die Gruppe "Kreatives Gestalten" trifft sich am **Dienstag, dem 11.10.2016 von 14:30 bis 17:00 Uhr**. Die Leiterin Sabine Plum steht mit Rat und Tat zur Seite. Kommen Sie einfach vorbei und schnuppern mal. Vielleicht sind Sie kreativer als Sie denken.

Pflegestützpunkt:

Frau Postel-Plum vom Amt für Altenhilfe ist im Seniorentreff am **Mittwoch**, **12.10.2016 von 14:00 bis 16:00 Uhr** für Sie da. Sie werden kostenlos beraten über Themen wie: Seniorengerechtes Wohnen, Pflegeversicherung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung usw.

Frühstück:

Unser monatliches Frühstück findet statt am Mittwoch, 19.10.2016 ab 9:00 Uhr.

Kostenbeitrag 5 €. Bitte melden Sie sich an unter Tel. 54 24 94.

Vorschau auf den Monat November:

Wie in jedem Jahr laden wir alle Pfarrangehörigen herzlich zum Tag der offenen Tür ein: **Sonntag, 6. November ab 14 Uhr.** Wer mit einer Kuchenspende zum Gelingen des Tages beitragen möchte, melde sich bitte unter Tel. 307520 oder 542494. Vielen Dank!

"Zeit für mich"

monatliches Angebot im Seniorentreff
Entspannung erleben
und Kraft tanken

Herzlich laden wir Sie ein am **Dienstag, 25.10.2016!**

Von 15 bis 17 Uhr zeigt Ihnen Frau Andrea Goeres Entspannungstechniken. Wir treffen uns im Seniorentreff, St. Michael-Platz 2. Der Eintritt ist frei. Anmeldung bitte bei Anne Blaese, Tel. 30 75 2-16 oder anne.blaese@bistum-aachen.de.

Ihr Team vom Seniorentreff

Bitte beachten Sie die aktuellen Wochenpläne in den Schaukästen.

TERMINE

Sondergottesdienste und Termine

	— Sond	dergottesalenste una Te	rmine ———					
Oktober								
03.	07:15 Uhr	Beginn Herbstwallfahrt Trier	St. Michael					
		Hl. Messe !! Entfällt !!	St. Hermann Josef					
05.	09:00 Uhr	Hl. Messe der kfd, Frühstück	Heilig Kreuz					
06.	18:00 Uhr	Rosenkranz-Andacht	St. Michael					
	18:30 Uhr	Wortgottesfeier	St. Michael					
07.	17:45 Uhr	Rosenkranz-Andacht (Kirchenchor und Bruderschaft)	Heilig Kreuz					
	18:30 Uhr	Wortgottesfeier	Heilig Kreuz					
08.	17:30 Uhr	Wortgottesfeier, Orgelpredigt	St. Hermann Josef					
		Oktoberfest im Westend	Hommersplätzchen					
09.	09:30 Uhr	Wortgottesfeier, Orgelpredigt	Heilig Kreuz					
	11:00 Uhr	Wortgottesfeier, Orgelpredigt	St. Michael					
		5 Jahre neue Scholz-Orgel in St. M	ichael					
10.	09:00 Uhr	Wortgottesfeier kfd, Frühstück	St. Hermann Josef					
13.	17:45 Uhr	Fatima-Andacht	Heilig Kreuz					
	18:00 Uhr	Rosenkranz-Andacht	St. Michael					
14.	17:45 Uhr	Rosenkranz-Andacht (Legion Mariens)	Heilig Kreuz					
20.	18:00 Uhr	Rosenkranz-Andacht	St. Michael					
21.	17:45 Uhr	Rosenkranz-Andacht (kfd)	Heilig Kreuz					
22.	17:30 Uhr	Wortgottesfeier	St. Hermann Josef					
23.	09:30 Uhr	Wortgottesfeier	Heilig Kreuz					
	11:00 Uhr	Wortgottesfeier	St. Michael					
	12:00 Uhr	kl. Fest der GriechorthGemeind	eSt. Hermann Josef					
	17:00 Uhr	Konzert Karl Hütz/Julia Oehmen/	St. Michael					
		kleiner Chor d. GdG St. Peter						
26.	19:30 Uhr	Werkstatt Bibel	Pfarrhaus Holt					
27.	18:00 Uhr	Rosenkranz-Andacht	St. Michael					
	18:30 Uhr	Hl. Messe, Matthias-Messe, anschl. JHV SMB Holt	St. Michael					
	19:30 Uhr	Pfarreirats-Sitzung	St. Michael					

Bitte beachten Sie die aktuellen Wochenpläne in den Schaukästen.

Sondergottesdienste und Termine

Oktober

28. 17:45 Uhr Rosenkranz-Andacht (Fatima) Heilig Kreuz30. Hl. Messe !! Entfällt !! Heilig Kreuz

11:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in St. Michael
Unterzeichnung d. ökum. Erklärung

Vorschau November

01. 09:30 Uhr Hl. Messe mit Chor Heilig Kreuz

15:00 Uhr Gräbersegnung Friedhof Holt

02. 18:30 Uhr Allerseelen St. Michael

Vom Ei zum Küken

Erfolgreiches Projekt der katholischen Grundschulen in Holt und Günhoven

Für die Kinder in der OGATA (Offene Ganztagsschule) in Holt ereignete sich während der Sommerferien in der Betreuung etwas sehr Spannendes. Sie erlebten mit Hilfe einer Brutmaschine die Entwicklung vom Ei zum Küken. Alle Teilnehmer/innen waren und sind begeistert von diesem Ereignis! Den Küken geht es gut. Sie sind jetzt in einem Garten in Holt untergebracht. Die Kinder haben "ihre" Küken mittlerweile besucht. So wird den Kindern die Natur und das Wunder des Lebens nähergebracht.

Silke Michels, Verwaltung Förderverein/OGATA



ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder

Im benediktinfo wurde bereits darüber berichtet, dass die Pfarrei St. Benedikt der Ökumenischen Erklärung der evangelischen und römisch-katholischen Gemeinden der Innenstadt beigetreten ist.

Am 30. Oktober 2016, einen Tag vor dem Reformationsfest, erfolgt die feierliche Unterzeichnung der Urkunde in einem Ökumenischen Gottesdienst um 11 Uhr in unserer Pfarrkirche St. Michael. Um die Bedeutung dieses Ereignisses hervor zu heben, fallen in den anderen Gemeinden der Innenstadt und auch in

der Heilig Kreuz Kirche alle Sonntagsgottesdienste aus. Viele Vertreter der Gemeinden werden zu dem gemeinsamen Gottesdienst erwartet, um ihre Bereitschaft zu einer engeren Zusammenarbeit zu erklären.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch mit Ihrem Kommen rechnen dürften.

Nach dem Gottesdienst gibt es bei einem Umtrunk Gelegenheit zum Gespräch und zum näheren Kennenlernen.

> Für den Ökumeneausschuss Albert Damblon Christine Genenger Monika Casaretto



Rentner im Blickpunkt der Finanzmter!

Wir beraten Sie zur neuen Rentenbesteuerung und erstellen Ihre



Einkommensteuererklrung

Bei Einknften ausschlie lich aus nichtselbstrdiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezgen, sowie bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Dei Nebeneinnahmen aus | berschussein-knften (z.B. Vermietung, Zinsen) drien die Einnahmegrenze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 | bei Zusammenveranlagung nicht | bersteigen, Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle

Stephan Wefers Engelsholt 89a 41069 MG

Kostenioses Info-Tel.: U8UU-1817616 E-Mail: info@vlh.de. Internet. vlh.de

Speicker Schützen spenden für "Insel Tobi"

Das Königshaus 2016 des Bürgerschützenvereins St. Hermann-Josef Speick e.V. mit König Tilman Sehlen und den Ministern Peter Deuß und Hartmut Engels konnte gemeinsam mit den Ehefrauen Marlene Sehlen, Brigitte Deuß und Sigrid Engels am Klompenmontag einen unerwartet großen Scheck in Höhe von 4.700 € für die "Insel Tobi" überreichen. Das Geld wurde auf verschiedenen Veranstaltungen des zu Ende gehenden Schützensommers vom Königshaus gesammelt.

Jungkönig Marvin Gützkow und seine Minister Dominik Heinen und Jonas Windeln stifteten den Ertrag des Verkaufs von Fanartikeln des #JuKöHa. Allen Spendern ein herzliches Dankeschön.

Nach der Scheckübergabe hielt unser Schlagerstar der Speicker Wies'n Ben Luca noch eine Überraschung für uns bereit. Er stellte seine berühmte Ben Luca-Mütze für eine Versteigerung ebenfalls zu Gunsten der Insel Tobi zur Verfügung. Zusätzlich zur Mütze stiftete unser Freund und Bruderschaftler aus Westend DJ Marc, der gekonnt die Versteigerung geleitet und positiv nach oben getrieben hat, einen DJ-Abend. Sage und schreibe 600 € kamen bei dieser Aktion zusammen, wodurch sich die Gesamtsummer auf sagenhafte 5.300 € erhöht hat.

Der Verein Insel Tobi unterstützt Familien mit nicht heilbar chronisch kranken Kindern, in dem neben der medizinischen Basisversorgung weitere Unterstützung und Entlastung in der palliativ-medizinischen Einheit in der Kinderklinik im Krankenhaus Mönchengladbach-Neuwerk ermöglicht wird, die nicht von den Krankenkassen bezahlt wird. Für die Eltern der kranken Kinder ist eine Entlastung nötig, da sie in der Zeit des Aufenthaltes des kranken Kindes in der Insel Tobi neue Kraft schöpfen können, die sie für die Pflege und Betreuung ihrer Kinder benötigen.



Foto: Volksfestbilder.de
Bei der Scheckübergabe abgebildete Personen:
vorne: König Tilman Sehlen, Marc Hölze (Insel Tobi),
Jungkönig Marvin Gützkow
Mitte: Marlene Sehlen, Peter Deuß, Brigitte Deuß
hinten: Benny Effertz (Vizepräsident BSV), Sigrid Engels,
Hartmut Engels, Dominik Heinen,
Markus Effertz (Präsident BSV)





2x in Mönchengladbach:

Kreuzherrenstr. 5 (Ecke Quadtstr.) Mönchengladbach-Wickrath Telefon 0 21 66 / 14 61 23

Konstantinplatz 13 (ggü. der Kirche) Mönchengladbach-Giesenkirchen Telefon 0 21 66 / 1 44 01 74

Mo - Fr 8.30 - 12.30 Uhr + 14 - 18 Uhr Sa 9 - 13 Uhr · Mi Nachmittag geschlossen

www.hoerakustik-hamacher.de

Veränderungen im

zentralen Pfarrbüro



Nicht neu - aber mit anderen Aufgaben!

Schon seit vier Jahren ist Bettina Wefers im zentralen Pfarrbüro und dort vor allem als Verwaltungsmitarbeiterin ein vertrautes Gesicht. Nun wird sie ab November mit mehr Stunden tätig sein und damit die Nachfolge von Ute Windeck antreten.



Ganz neu - herzlich willkommen!

Seit Anfang September arbeitet sich Veronika Quante als neue Mitarbeiterin im Pfarrbüro ein und wird ab November mit halber Stelle dann bei uns tätig sein. Wir heißen sie herzlich willkommen in unserem Team.

Wir freuen uns sehr – weil wir mit den Beiden unsere Idee von einem Pfarrbüro als lebendige und freundliche Anlaufstation für alle Menschen aufrechterhalten können.

Die Öffnungszeiten des zentralen Pfarrbüros sind unverändert (siehe S. 10)

Ferienfreizeit Neuharlingersiel

Unsere diesjährige Ferienfreizeit in der zweiten Herbstferienwoche geht ins Fischerdorf Neuharlingersiel. Dort wohnen wir auf einem alten Bauernhof in einem Selbstversorgerhaus, dass bedeutet frisches Kochen steht auf unserem täglichen Programm.

Wir werden Ausflüge machen (Wattwanderung, Kutterfahrt, Schwimmen gehen, usw.) und natürlich uns am Meer aufhalten...Sandburgen bauen und Lenkdrachen steigen lassen. Zudem werden wir einige kleine und größere Städtchen besuchen.

Wir werden lustige, entspannte und spannende Abende verbringen, da unser Team sich immer wieder schöne Spiele und Aktivitäten ausdenkt: ein ruhiger Spieleabend vor dem Kamin oder lieber doch einen Wettkampf rund ums Haus?! Ein Grillabend mit anschließendem Lagerfeuer sollte doch bei keiner Ferienfreizeit fehlen. Wenn ihr Fragen habt, meldet euch bei uns! Wir freuen uns auf euch! Jugendfreizeitstätte St. Michael

Eva Vaßen, (Leiterin)

Heilige Messen in St. Benedikt

Samstag 17:30 Uhr	St. Hermann Josef		
Sonntag 09:30 Uhr	Heilig Kreuz		
Sonntag 11:00 Uhr	St. Michael		
Montag 09:00 Uhr	St. Hermann Josef		
Mittwoch 16:30 Uhr	Caritaszentrum Holt		
Donnerstag 18:30 Uhr	St. Michael		
Freitag 18:30 Uhr	Heilig Kreuz		



DERYA MERKENS
Gingterkamp 80
41069 Mnchengladbach

Tel. 02161/531 448 Mobil 0176/434 585 64 (auch ber WhatsApp)

- ∙ med. Fußpflege für Sie & Ihn
- Nass- & Trockentechnik
- Diabetikergerechte Behandlung
- Maniküre, Pediküre
- · Waxing, Massagen
- Geschenkgutscheine

ANGEBOT DES MONATS

med. Fußpflege für Sie & Ihn statt 22 € NUΓ 19 €*

*Dieses Angebot ist gültig bis zum 31. Oktober 2016!

Der Rosenkranz als Glaubensgebet

Kennen Sie ein Glaubensgebet, das von Jung und Alt, auch von Kindern gebetet werden kann? Es ist der Rosenkranz. Die Gebete sind bekannt oder leicht zu erlernen: Vater unser; Gegrüßet seist du, Maria; Ehre sei dem Vater; Ich glaube an Gott... Unser neues Gebetbuch "Gotteslob" beschreibt auf den ersten Seiten (Nr. 4), wie wir den Rosenkranz beten.

Es ist eine Zusammenfassung der wichtigsten Glaubenswahrheiten, z. B.: Gott, der Schöpfer des Himmels und der Erde; Jesus, den du, o Jungfrau, geboren hast... der für uns gekreuzigt worden ist... der von den Toten auferstanden ist... der uns den Heiligen Geist gesandt hat... der richten wird die Lebenden und die Toten. Für jedes Glaubensgeheimnis nehmen wir uns den Zeitraum von 10 "Ave Maria"; so dringt der Inhalt in unser Bewusstsein ein.

Der Rosenkranz hat eine lange Geschichte. Vor allem der Orden der Dominikaner förderte seine Verbreitung. Vor genau 800 Jahren, nämlich 1216, gründete Dominikus die Gemeinschaft der Predigerbrüder. Später entstand ein weiblicher Zweig, die Dominikanerinnen. Ein Blick in die neuer Geschichte führt uns in das Schicksalsjahr 1917: genau in jenem Jahr 1917 erschien die Jungfrau Maria in dem Ort Fatima in Portugal drei Hirtenkindern, (diese Erscheinungen sind durch viele Augenzeugen belegt und wurden kirchlich als echt anerkannt. 2017 ist dann auch in dieser Hinsicht ein Jubiläumsjahr).

In St. Benedikt hat das Rosenkranzgebet seinen festen Platz, jeweils vor der Messe, und zwar am Samstag und am Montag in St. Hermann Josef, am Donnerstag in St. Michael, und am Freitag in Heilig Kreuz, darüber hinaus in manchen Gebetsstunden und Andachten. Auch ich persönlich bete gerne den Rosenkranz. Herzlich lade ich alle Kirchenbesucher ein, zeitig zu den Gottesdiensten zu kommen, um so ein Stück vom Rosenkranz mitzubeten, damit unser Glaube lebendig bleibt.

Bleiverglasung Altbausanierung Duschkabinen Bodenbeläge Glasmalerei Dampfstrahlarbeiten Ganzglaskonstruktionen Fassadenschutz Gerüstbau Isolierverglasung Kirchenrestaurierung Historische Techniken Reparaturverglasung Raumaestaltuna Vollwärmeschutz Spiegelarbeiten Malerfachbetrieb Bausachverständiger Fon 02161/540192 Fax 02161/542784 Glastechnik Hehnerholt 127 • 41069 Mönchengladbach



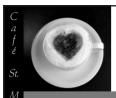
HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Oktobe	r 2016	83 Jahre			
65 Jahr	e	11.10.	Gisela Erren	HJ	
09.10.	Karl Knoben	HK	18.10.	Richard Geisler	HK
12.10.	Christa Backus	HK	26.10.	Hildegard Kamps	SM
18.10.	Marianne Ficht	SM	84 Jahr		
20.10.	Hubert Malzkorn	SM	18.10.	Katharina Jaspers	SM
21.10.	Franz Servos	SM	23.10.	Karl Außem	SM
22.10. Hubert Bubenheim		SM	85 Jahre		
29.10.	Herbert Köppen	SM	16.10.	Elisabeth Lattacz	HK
70 Jahr			18.10.	Johanna Robens	HK
10.10.	Erwin Pasolli	HJ	19.10.	Ingeborg Aust	SM
13.10.	Walter Claßen	SM	86 Jahr	e	
25.10.	Christa Kurzweg	SM	01.10.	Therese Mänz	HJ
75 Jahr			05.10.	Irmgard Levels	SM
05.10.	Dieter Kremers	SM	31.10.	Johann Bönnen	HK
10.10.	Doris Kremer	HK	87 Jahr	e	
15.10.	Erika Hormes	SM	08.10.	Rolf Heinrichs	HK
18.10.	Renate Wankum	HK	10.10.	Anna Vander	HK
19.10.	Hans Weingartz	SM	88 Jahr	e	
31.10. Rolf Münten HK			22.10.	Ruth Hofmann	HJ
80 Jahr			31.10.	Elisabeth Hofer	HJ
20.10.	Hilde Sieger	HK	91 Jahr	e	
26.10.	Elisabeth Chludek	SM	11.10.	Marianne Schürings	SM
28.10.	Gertrud Caspers	SM	15.10.	Hildegard Schmidt	SM
81 Jahr			92 Jahr	•	
14.10.	Helmut Kellers	SM	01.10.	Hilde Gingter	SM
18.10.	llse Jansen	SM	93 Jahr	•	Sivi
21.10.	Henriette Hoenen	SM	26.10.	Johanna Kopp	НК
28.10.	Anita Hillemacher	HK	95 Jahr		
82 Jahre			05.10.	Gertrud Esser	SM
13.10.	Maria Dewies	SM	96 Jahr	e	
18.10.	Paul Gröschl	HK	27.10.	Anna Scheiber	SM
19.10.	Cäcilie Wershofen	SM			
28.10.	Irmgard Meurer	HK			
30.10. 31.10.	Johannes Müller Maria Baumanns	SM SM			
51.10.	Maria Daumanns	JIVI			



PRIESTERNOTRUF 0172 - 2424277

von 8:00 - 20:00 Uhr Region Mönchengladbach



Täglich von 14 bis 17 Uhr bieten wir Ihnen eine leckere Auswahl an Kaffee, Kuchen und Eis. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Café-Restaurant St. Michael im Caritaszentrum Holt Hehnerholt 20 41069 Mönchengladbach

Herzlich gern.





Wir machen den Weg frei

Ein leistungsfhiger und bewhrter Partner fr die Menschen und die Unternehmen vor Ort und in der Region zu sein diesen Anspruch erfllen wir seit ber 100 Jahren mit gro em Erfolg.

Volksbank Mnchengladbach eG



DER HOLTER BÄCKER HAT'S AACHENER STRASSE 422 TELEFON (02161) 540015

- GUTSCHMECKENDES
- GEBÄCK
- ZU ALLEN FEIERLICHKEITEN
- KAUFT MAN BEI UNS!!!



Hochzeit feierten:

Laura Magoley und Jörg Ismet

Diamantene Hochzeit feierten:

Anna und Günter Waaga



Durch die Taufe in die christliche Gemeinde aufgenommen:

Liam Karsten Rütten Maja Tarasewicz James Anthony Chibuike Okeke Sahra-Jean Dana Schrynemackers



Im Tod von uns gegangen:

Cäcilia Effertz Maria Hermanns Amalie Hofer Annelies Kirschner Emilie Strauss Lambert Thönnissen Manfred Wimmers
Paul Wolters

FHF

So

ш



Hehnerholt 152-154 Tel: 02161-540223 41069 Mönchengladbach info@flesser-bestattungen.de

Wir sind Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Mit großem Erschrecken haben wir vom Tod unseres ehemaligen Kollegen als Organist und Chorleiter

Bruder Ambrosius (Henning) Dembski

erfahren.

Er ist im Alter von nur 46 Jahren wohl völlig überraschend gestorben. Erst am Namenstage des Heiligen Benedikt am 11. Juli hat er in "seiner" Abtei Tholey seine zeitliche Profess abgelegt - wir haben an diesem Tag in unserem Gottesdienst noch an ihn gedacht und für ihn gebetet.

Auch nun beten wir für ihn und bewahren ihn in unserer Erinnerung.





Ich vergesse, was hinter mir liegt, und strecke mich nach dem aus, was vor mir ist. Das Ziel vor Augen, jage ich nach dem Siegespreis: der himmlischen Berufung, die Gott uns in Christus Jesus schenkt.

Phil 3,13b-14

Am 31. August 2016 rief der Herr unseren lieben Bruder Ambrosius-Maria (Henning) Dembski OSB, im Alter von 46 Jahren zu sich, um mit ihm in der ewigen Herrlichkeit das Halleluja anzustimmen.

Abt und Konvent der Benediktinerabtei St. Mauritius zu Tholey



Geschftszeiten: Mo-Fr: 9:00 - 18:00 Uhr Tel: 02161/6789131 Mobil: 0172/ 77 14 508 Internet: www.grabsteine-mg.de E-Mail: info@grabsteine-mg.de

UNSERE PARTNER IM KONGO UND IN RUANDA

Twese Hamwe berichtet

- diesmal aus Ruanda:

Ruanda ist das einzige afrikanische Land, in dem der Staat eine gesetzliche Krankenkasse eingerichtet hat. Alle Bürger sind Pflichtmitglieder und alle kommen in den Genuss eines differenzierten Gesundheitssystems - vom Gesundheitshelfer im Dorf bis zum Krankenhaus in der Stadt. Noch trägt sich das System nur zu 60 % selbst. Es wird von ausländischen Finanzgebern bezuschusst, aber die Lücke gilt es weiterhin zu verkleinern. Zur Gesundheitssorge gehört allerdings nicht nur die Heilung von vorhandenen Krankheiten, sondern auch die Vorbeugung durch gesundheitsfördernde Maßnahmen. In der Bildungsarbeit unserer ruandischen Partnergruppen spielte die Gesundheitssorge von Beginn an eine wichtige Rolle. Zur Menschenwürde gehört, dass der Mensch gesund, gebildet, sozial und für sich selbst verantwortlich frei leben kann. Deshalb



werden seit Bestehen der Gruppen Kurse angeboten, die den Körper stärken und zugleich dabei der Seele gut tun: Mutlosigkeit macht auch körperlich müde und schlaff, während körperliches Training den Ehrgeiz weckt und zum Tätigsein herausfordert. Dies ist das Ziel der ganzheitlichen Gesundheitsbildung, wie sie bei unseren Partnerinnen und Partnern betrieben wird.

Im vorigen Monat erreichte uns der Rechenschaftsbericht für das vergangene Jahr, und das beigefügte Bild zeigt Ihnen Mitglieder einer der Gruppen beim Training für Körper – und Seele.

> Manfred Esmajor Twese Hamwe



Wohlige Wärme

Schöne Bäder

Frank Schürings Sanitär- und Heizungstechnik Aachener Straße 421 41069 Mönchengladbach Tel. (02161) 541379 Fax 54784



Eine Auswahl unserer leckeren Gerichte im Oktober

Montag, 3. Oktober

Mhren-Ingwer-Suppe Putenbrustfilet mit Reis, Mexikogemse und Gorgonzola-Sauce Gtterspeise mit Vanillesauce

Mittwoch, 12. Oktober

Zwiebelsuppe Krustenbraten mit Senfsauce, Bratkartoffeln und Kohlrabi Kirschquark

Montag, 17. Oktober

Petersilienrahmsuppe Chicken-Haxen mit Kartoffelpüree und Sauerkraut Eierlikörcreme

*** Dienstag, 25. Oktober

Gemsebrhe paniertes Schollenfilet mit Salzkartoffeln und Wildkräutersalat Schokoladenpudding

Freitag, 7. Oktober

Lauchcremesuppe Fischfilet Bordelaise mit Dampfkartoffeln und Blattsalat Mirabellenkompott

Sonntag, 16. Oktober

Rinderconsomm□ Tafelspitz mit Meerrettichsauce, Petersilienkartoffeln und Sellerie Tiramisu

Sonntag, 23. Oktober

Hinerbrite mit Einlage Rinderroulade mit Senfsauce, Salzkartoffeln und Spitzkohl Knigsrolle

*** Sonntag, 30. Oktober

Broccolicremesuppe
Ofenkartoffel mit Knoblauch-Dip
und Feldsalat mit Frenchdressing
Mousse au Chocolat

Tglicher Mittagstisch von 12:00 bis 13:30 Uhr.
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!

Gerne liefert Ihnen unser <u>Mobiler Mahlzeitendienst</u> die Gerichte auch ins Haus! Bestellung montags bis freitags, mind. einen Tag im Voraus unter Telefon 02161/464674.

Caf-Restaurant St. Michael im Caritaszentrum Holt Hehnerholt 20 41069 Mnchengladbach

